

Freitag, 19. Oktober 2018

14:30 Uhr  
**Ankunft, Kaffee und Kuchen**

15:00 Uhr  
**Begrüßung**  
Weihbischof Dr. Peter Birkhofer, ACK-Vorsitzender  
Dr. Verena Wodtke-Werner, Akademiedirektorin

15:15 Uhr  
**Szenen und Zeugnisse**  
aus Kirchen, Gemeinden und Einrichtungen

15:45 Uhr  
**Murmelgruppen**

16:00 Uhr  
**Vortrag „Gemeinde und Diakonie - ein Netz das trägt!“**  
Pfarrer Hans W. Höroldt,  
Vorstandsvorsitzender des Diakonischen Werks Leverkusen

17:00 Uhr  
**Kaffeepause**

17:15 Uhr  
**Rückfragen und Gespräch mit dem Referenten**

18:30 Uhr  
**Abendessen**

19:30 Uhr  
**Treffen der Orts-ACKs**  
mit dem ACK-Vorstand und Kommission B

parallel  
**Ideen- und Materialbörse**  
Gemeinden, Diakonie- / Caritas-Verbände und Verantwortliche

20:30 Uhr  
**Abendandacht**  
anschließend gemütliches Beisammensein

Samstag, 20. Oktober 2018

08:00 Uhr  
**Morgenandacht**

08:15 Uhr  
**Frühstück**

09:15 Uhr  
**Vorstellung der Arbeitsgruppen**

09:30 Uhr  
**Arbeitsgruppen**

„Diakonische Gemeinde praktisch: Der Himmel am Boden“

AG 1  
**Diakonie und Ehrenamt**  
**Diakonische Gemeinde und professionelle Diakonie/Caritas**  
Dr. Markus Schwer (Diözese Rottenburg-Stuttgart)

AG 2  
**Diakonie als Chance für die Gemeindeentwicklung?**  
**Diakonische Herausforderungen und Ressourcen der Gemeinde**  
Dr. Joachim Rückle (Evangelische Landeskirche in Württemberg)  
Jutta Arndt (Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden)

AG 3  
**Diakonie als sorgende Gemeinschaft**  
**Diakonische Gemeinde und professionelle Altenhilfe-**  
**einrichtungen ... nebeneinander, miteinander, füreinander?**  
Dr. Urte Bejick (Evangelische Landeskirche in Baden)  
Christiane Lange (Evangelische Landeskirche in Baden)

AG 4  
**Diakonie als Chance für bezahlbaren Wohnraum für alle?**  
**- Erfahrungen und Ideen zur Verbesserung der Versorgung**  
Pfr. Markus Duchardt (Erzdiözese Freiburg)

Samstag, 20. Oktober 2018

AG 5  
**Diakonie und Sozialraum**  
**Wenn Arbeit mit Kindern und Jugend zum einladenden Ort wird**  
Pastor Günther Krüger (Verband der Mennonitengemeinden)  
Pastor Tobias Dyck (Verband der Mennonitengemeinden)

AG 6  
**Diakonie und Ästhetik**  
**- Die diakonische Kraft des Ästhetischen,**  
**seine Inklusions- und Exklusionsfunktion**  
Dr. Joachim Reber (Diözese Rottenburg-Stuttgart)

11:00 Uhr  
**Kaffeepause**

11:15 Uhr  
**Schlussplenum**

12:15 Uhr  
**Schlusswort und Reisesegen**

12:30 Uhr  
**Mittagessen und Ende der Tagung**

Tagungsleitung

Privatdozent Pfr. Dr. Albrecht Haizmann  
Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg

Dr. Verena Wodtke-Werner  
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Baden-Württemberg

Diakonisches Handeln gehört zum Auftrag der Gemeinde Jesu und ist ein wesentlicher Teil des christlichen Zeugnisses. Jeder Gottesdienst ist Diakonie – in Fürbitte, Kollekte und gegenseitiger Tröstung. Christliche Gemeinden sind diakonisch – im Unterhalt einer Kindertagesstätte, im Besuchsdienst, in der Flüchtlingsarbeit, in der Vesperkirche.

Natürlich können sie längst nicht alles leisten, was notwendig wäre. Viele unter ihnen sind von Kürzungen und Einsparungen betroffen. Während der Staat sich zunehmend aus der sozialen Verantwortung zurückzieht, ruhen auf den Kirchengemeinden steigende Erwartungen: Wer sorgt sich um Flüchtlinge, unverstandene Kinder, einsame alte Menschen, ihre Angehörigen oder um Menschen ohne Wohnung? Rasch kann da das Gefühl aufkommen: Diakonie – auch das noch! Das ist doch Aufgabe der professionellen Dienste und Einrichtungen.

Aber Krisen und Strukturüberlegungen sind auch Chancen für die Gemeinden, um neu über ihren Auftrag und ihre Möglichkeiten nachzudenken. Kirchengemeinden wissen um die Sorgen und Nöte der Menschen. Sie arbeiten an der Basis und auf dem Boden der Tatsachen. In Gottesdiensten, in Gemeindekreisen, im wachen Blick auf die Umgebung einer Gemeinde wird deutlich: Bedürftigkeit ist kein Makel einiger, sondern die Grundsituation aller Menschen. Jeder Mensch ist zum Ebenbild Gottes geschaffen und soll teilhaben an Gottes Gaben. Auf diesem Weg können die professionellen Einrichtungen der Diakonie und der Caritas hilfreiche Partner sein für eine fruchtbare Zusammenarbeit im Dienst der Menschen am Ort.

Gemeinde und Diakonie gehören zusammen! Wie kommen wir über dieses Bekenntnis hinaus zum Handeln? Wie kann das Mit- und Ineinander erlebt, verstanden und gestaltet werden? Wie setzen die einzelnen Kirchen hier eigene, besondere Akzente? Dazu gibt es auf dieser Tagung Zeugnisse und Beispiele aus den ACK-Mitgliedskirchen, einen grundlegenden Vortrag, eine Ideen- und Materialbörse sowie vertiefende Arbeitsgruppen und Plenumsgespräche. Miteinander entdecken wir, wie tief der Auftrag zur „Diakonischen Gemeinde“ im Evangelium verankert ist und wie vielfältig unsere Möglichkeiten in der Praxis sind!

## Zur Teilnahme

### Tagungskosten

- Tagungsbeitrag	0,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	65,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	59,00 €
- ohne Übernachtung/Frühstück	36,00 €

### Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Geschäftsstelle –  
Assistenz: Beate Schnarr  
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart  
Tel: +49 711 1640-701; Fax: +49 711 1640-801  
E-Mail: schnarr@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich spätestens bis zum 09.10.2018. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 10.-18.10.18 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von Stornogebühren.

### Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart  
– Tagungszentrum Hohenheim –  
Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart  
Tel: +49 711 451034-600; Fax: +49 711 451034-898

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Ab Stuttgart Hauptbahnhof (U5, U6, U12) bis Möhringen, von dort mit der U3 bis Plieningen. Vom Flughafen Anreise mit der S-Bahn (S2, S3) bis Vaihingen, dann Stadtbahn (U3) bis Plieningen. Von der Endstation sind es noch 300 Meter zur Paracelsusstraße (zunächst weiter in Fahrtrichtung, den Kreisverkehr querend, dann rechts).

AutofahrerInnen, die über die Autobahn A 8 aus Richtung Ulm oder Karlsruhe anreisen: Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Hauptstraße durch Plieningen bis zur Abzweigung „Universität Hohenheim“. Am Kreisverkehr bei der Gaststätte „Wirtshaus Garbe“ rechts in die Paracelsusstraße. Vom Flughafen Stuttgart zum Tagungszentrum benötigen Sie mit dem Taxi ca. 15 Minuten.

# Diakonische Gemeinde – Der Himmel am Boden



Jahrestagung  
der Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Baden-Württemberg

19.-20.10.2018  
Tagungszentrum Hohenheim

**ACK** Arbeitsgemeinschaft  
Christlicher Kirchen  
in Baden-Württemberg

 Akademie der Diözese  
Rottenburg-Stuttgart